

18. Mai 2022

Pressemitteilung

Baumpflanzaktion im Harz mobilisierte mehr als 130 Omexom-Mitarbeitende mit deren Angehörigen

Der französische VINCI Konzern hilft Deutschland dabei, die Energiewende ins Netz zu bringen. Seine Unternehmensmarke Omexom, ein Verbund mittelständischer Unternehmen, baut Stromnetze, schließt Windparks an und beteiligt sich am Ausbau der Elektromobilität. Auch außerhalb des Tagesgeschäfts bemüht sich das Unternehmen, für die Umwelt aktiv zu werden. "OUI", ein großes französisches "Ja" – so lautet der Name der Omexom Umwelt-Initiative, mit der Omexom seine Mitarbeitenden in Deutschland zu ökologischem Handeln aufruft.

Aktuelles Projekt: Eine Baumpflanzaktion am Brocken.

"Die beste Zeit, einen Baum zu pflanzen, war vor zwanzig Jahren. Die nächstbeste Zeit ist jetzt" - so warben die Initiator:innen von "OUI" für ihre Aktionsidee. Spontan sagten ca. 100 Mitarbeitende mit deren Angehörigen aus ganz Nord- Mittel- und Ostdeutschland zu, bei dieser Aktion am 14. Mai dabei zu sein. Es ging dabei um die Pflanzung junger Bäume auf einer Fläche im Revier Hohne des Nationalparks Harz. Gepflanzt wurden – natürlich unter fachkundiger Anleitung – verschiedene Laubbaumarten,

gezogen in lokalen Baumschulen aus Harzer Saatgut. Das Ziel, die Marke von 5.000 neu gepflanzten Bäumen, war schneller erreicht, als erwartet. Während die Großen fleißig Setzlinge pflanzen, nahmen Ranger des Parks deren ca. 30 Sprösslinge mit auf Lern- und Entdeckungstour rund um das Erlebniszentrum HohneHof. Selbstverständlich pflanzten zum Schluss auch die Kleinen ihre Bäume.

Zum Projekt gehört nicht nur die Pflanzaktion, sondern auch die Übergabe eines Schecks in Höhe von 5.000 € an die Nationalparkverwaltung für die Kosten, die mit dieser „Starthilfe für den Wald von morgen“ verbunden sind. Denis Eckler von der Omexom GA Nord GmbH, der Organisator dieser Omexom Umwelt-Initiative, übergab den symbolischen Scheck zum Schluss der Aktion an den Revierleiter Martin Bollmann.

Die Omexom Umweltinitiative

VINCI strebt das Ziel an, bis 2030 seine CO₂-Emissionen um 40 % zu reduzieren. Bei Omexom tragen Verbrennungsmotoren mit ca. 90 % zu den CO₂-Emissionen bei. Und hier sind kurzfristig nur ca. 10 % zu vermeiden. Bis 2050 will Omexom komplett auf den Einsatz von Verbrennungsmotoren verzichten, und der Weg dahin sieht ambitionierte Zwischenschritte vor. Dazu gehört eine freiwillige Abgabe von 2 ct. für jeden getankten Liter Diesel. Aus dem Erlös werden ökologische Aktionen unterstützt bzw. finanziert. Aktionen zum Schutz unseres Klimas und zu weniger CO₂-Ausstoß, zur Schonung unserer Ressourcen durch Kreislaufwirtschaft zum Schutz und Bewahrung unserer Naturräume. Der

Clou: Alle Aktionsideen stammen aus den Reihen der Mitarbeitenden und haben zum Ziel, möglichst viele aus der Belegschaft zum gemeinsamen ökologischen Handeln zu bewegen.

Über Omexom

Über Omexom

Omexom ist die Marke von VINCI Energies für Energie-Infrastrukturen. Omexom unterstützt seine Kunden bei allen Aufgaben rund um die Umsetzung der Energiewende. Ziel von Omexom ist es, gemeinsam mit seinen Kunden Lösungen für eine nachhaltige Energie- und Mobilitätsversorgung zu schaffen. Das Angebot deckt die gesamte Leistungspalette für Energieinfrastrukturen ab: Vom Engineering bis zur Instandhaltung sämtlicher Infrastrukturen für Stromerzeugung, -übertragung und -verteilung und das bis zum Stromzähler des Endverbrauchers einschließlich aller energienahen Dienstleistungen für Gemeinden und Kommunen. In Deutschland ist Omexom flächendeckend für Netzbetreiber, Stadtwerke, kommunale Energieversorger, Handel und Industrie sowie für die Deutsche Bahn tätig.

2021: 3,7 Milliarden Euro Umsatz, davon 675 Millionen Euro in Deutschland // 23.500 Mitarbeiter, davon 3.800 in Deutschland // 435 Business-Units, davon 75 in Deutschland // 37 Länder

www.omexom.de

www.omexom.com

Kontakt

Franz Immig

Leiter Marketing-Kommunikation

Dudenstraße 6

68167 Mannheim

0173 3430343

franz.immig@omexom.com